

Bregenz Metamorphose einer Stadt



Im 17. Jahrhundert gab es um den Weiher Gerbereien, eine Mühle und das St. Anna-Kloster. Eine Blaiche wurde um 1700 nach Lauterach verlegt. Die Gerberei war hygienisch ungünstig und daher nie in einem bewohnten Stadtteil. 1906 wurde der Weiher zugeschüttet. Das letzte Stück des Riedbaches wurde erst 1937 in Rohre verlegt.

Weiherviertel